

[8385.] **Ferd. Kesselring** Verlag in Hildburghausen sucht billig:  
Die **Mozart'schen** Opern, 2händ. Clavierauszug ohne Text. (Lohr in Frankf.)

[8386.] **Veit & Co.** in Berlin suchen:  
1 Abhandlungen der **R. Academie** zu Berlin. Vollständig.  
1 **Plutarch** ed. **Hutten**. Vol. XI. XIV bis Ende.  
1 **Cicero** ed. **Orelli**, den Band, der die **Epist. ad famil.** enthält.

[8387.] **J. M. Heberle** in Göttingen sucht unter vorheriger Preisangabe:  
1 **Dittrich, J. G.**, System. Handbuch der Obstkunde. Jena 1839—41. 3 Bde. 8. 2. Aufl.  
1 **Fehr. v. Truchsess**, System. Beschreibung und Classific. d. Kirschen.  
1 **Krafft**, Pomona austriaca ou arbres fruitiers d'Autriche. Vienne 1797. 2 voll. Fol. (Ausgabe mit franz. Text.)  
1 **Gallesio, G., Conte**, Pomona Italiana, ossia trattato degli alberi fruttiferi. Pisa, N. Capurro. 1817—39. 40 livrais. Fol. 3 voll.

[8388.] **Friedr. Regensberg** in Münster sucht unter vorheriger Preisangabe:  
1 **Acta Sanctorum**, Mensis Juni.  
Diejenigen Bände, welche die Heiligen vom 20. Juni anfangend bis Ende Juni enthalten.

[8389.] **D. Nutt** in London sucht:  
1 **Gassendi opera**. 6 vol. Fol.  
1 **Just. Lipsii opera**. Fol.  
1 **Spinozae Opera posthuma**. Amsterd. 1677.  
1 **Wolffii Opera metaphysica**. cplt. od. einzelne Theile.  
2 **Rosenmüller**, in Pentateuchum. 8. 1821. Nur diese Ausgabe.

[8390.] **Ferd. Kesselring** Verlag in Hildburghausen sucht:  
**Billige Handbibeln** ohne Bilder, roh oder gebunden.

### Zurückverlangte Menigkeiten.

[8391.] **Zurück**  
erbitte ich alles, was von Folgendem unabgesetzt lagert:  
**Casper**, Gerichtliche Leichenöffnungen. Erstes Hundert. 3. Aufl.  
**Vierteljahrsschrift für gerichtliche Medicin**, herausg. v. **Casper**. 1853. 1. Heft.  
**Zeitschrift für wissenschaftliche Therapie**, herausg. v. **Bernhardi**. 1853. 1. Heft.  
Da die Vorräthe der obigen Artikel gänzlich erschöpft sind und ich feste Bestellungen nicht mehr expediren kann, so werde ich schleunigste Remission mit grösstem Danke anerkennen.

Berlin, 4. August 1853.

Ergebenst  
**August Hirschwald.**

[8392.] **Gefälligst zurück!**  
Diejenigen Handlungen, welche noch Exemplare des  
**Tagebuchs eines armen Fräuleins** auf Lager haben, ohne Aussicht auf Absatz, würden mich durch schleunigste Rücksendung zu großem Danke verpflichtet, da mein Vorrath zu Ende geht.

Halle, den 4. August 1853.

Ergebenst  
**Richard Mühlmann.**

### Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[8393.] **Stelle-Antrag.**  
Für ein süddeutsches Antiquar-Geschäft mittlern Umfangs wird zu sofortigem Eintritt ein tüchtiger Geschäftsführer gesucht, dem die selbstständige, alleinige Leitung des Geschäfts mit Ruhe und Sicherheit anvertraut werden darf. Lusttragende, welche die Ueberzeugung haben, einem solchen Posten gewachsen zu sein, und die eine Caution von ca. 300  $\text{fl}$  zu leisten vermögen, wollen sich wegen des Näheren in frankirten Briefen an Unterzeichneten wenden.

Stuttgart, 2. August 1853.

**Karl Müller**, Red. d. Buchh.-Zeitung.

[8394.] **Stellegesuch.**  
Ein junger Mann von 23 Jahren, militärfrei, seit 10 Jahren dem Buchhandel angehörend, der seit 5 Jahren in einer rheinischen Buchhandlung arbeitet und die besten Zeugnisse aufweisen kann, sucht bis zu Michaelis oder später eine andere Stelle, wenn möglich in einem größeren Verlagsgeschäft.  
Gef. Offerten, franco sub G. E. # 1., befördert die **Frankh'sche** Verlagshandlung in Stuttgart.

[8395.] **Zur Nachricht.**  
Denjenigen Herren, welche sich um die Gehilfenstelle in der rheinischen Verlagshandlung beworben haben, diene hiermit zur Nachricht, mit Dankbezeugung für gethane Offerten, daß diese Stelle wieder besetzt ist.  
**G. C. Schulze** in Leipzig.

### Bermischte Anzeigen.

[8396.] **Versteigerung der Friedmann'schen Glassammlung in Berlin.**  
Am 19. September u. folg. Tagen von 10 bis 2 Uhr soll in der Behrenstr. 39 die vom Stadtrath **Friedmann** nachgelassene kostbare Sammlung von alten und neueren deutschen, böhmischen, venetianischen u. andern, weissen, farbigen, bemalten, geschliffenen, emallirten, Filigran- u. Millefiori-Gläsern etc. gegen sofortige Zahlung in Preuss. Gelde versteigert werden. Kataloge sind bei dem Unterschriebenen zu haben.

**Th. Müller,**

K. Auct.-Commissar, f. Bücher u. Kunstsachen,  
Georgenstr. 29.

[8397.] **S. Filtich** in Hermannstadt erbittet sich stets sofort nach Erscheinen:  
4 Auktions- u. Antiquarische Kataloge.

[8398.] **Nova,**  
besonders von pädagog. — mathemat. — physik. — (Verzeichnisse physikalischer Apparate) — latein. — deutsch — und griechischen **Werken, Geschichte, Geographie und Naturgeschichte, Placate, Subscriptionslisten, antiquar. und Auktions-Kataloge, Prospekte** erbitte ich mir eiligst zuzusenden, da ich für diese Erscheinungen mannichfache Verwendung habe.

Hermannstadt, im Juli 1853.

Die neue Buchhandlung **S. Filtich.**

[8399.] Wiederholt bitte ich dringend, mir keine Schriften zu senden, die irgendwie mißliebig der Regierung sind — ich verwende mich für dergl. durchaus nicht, und habe nur durch das Remittiren, weder pro noch contra, Umstände.  
**V. Levit** in Bromberg.

[8400.] Es kommen, trotz unserer wiederholten Bitten, noch stets Verwechslungen unserer Firma mit der des Herrn **G. Luckhardt**, Musikalienhandlung hier, vor.

Wir bitten wiederholt und dringend darauf zu achten, daß wir mit dieser Handlung in keiner Verbindung stehen, und ersuchen Sie bei Effectuirung unserer Bestellungen und Sendungen von Novitäten, genau die Firma zu beachten.

Cassel, d. 1. Aug. 1853.

**J. Luckhardt'sche** Sort.-Buchh.  
(D. Bertram).

[8401.] In dem in meinem Verlage erscheinenden  
**Landwirthschaftlichen**  
**Hülfs- und Schreib-Kalender**  
auf das Jahr 1854  
für praktische Landwirthe.

Herausgegeben

von

**Dr. William Löbe,**

Redacteur der Landwirthschaftlichen Dorfzeitung, Herausgeber des Jahrbuchs der Landwirthschaft und landwirthschaftlichen Statistik etc.

und

**f. W. Quandt,**

Secretär und Calculator beim Königl. Preuss. Revisions-Collegio für Landes-Cultur-Sachen.

Siebenter Jahrgang,

sind Anzeigen, besonders der entsprechenden Fachliteratur, so wie populärer Artikel, bei der weiten und aufs Neue gesteigerten Verbreitung des Kalenders und bei dem Umstande, daß derselbe ein ganzes Jahr lang in den Händen des betreffenden Publicums bleibt, von ganz bedeutendem Erfolge.

Ich berechne dieselben, obwohl ich die Auflage in diesem Jahre wiederum bedeutend erhöht habe, nur wie im vorigen Jahre, mit 3  $\text{fl}$  pro Zeile; jedoch bitte ich wiederholt, mir dieselben gef. umgehend zugehen zu lassen, da ich sonst die Aufnahme nicht mehr verbürgen kann.

Wer vom landwirthschaftlichen Kalender, so wie von den Prospecten dazu, die ich in diesen Tagen versende, noch nicht auf dem, meinem Circulare vom 1. Juli, beigefügten Zettel verlangte, wolle gef. umgehend bestellen!

Berlin, August 1853.

**Franz Duncker**

**W. Besser's** Verlagshandlg.